



QUALITÄTSNETZWERK
BNE IN BAYERN

32. Qualifizierungsbaustein

Mit BNE-Netzwerken zur BNE-Bildungslandschaft
Initiieren - Moderieren - Verankern



03. März 9:30 - 17:30 Uhr



Energie- und Umweltstation
Nürnberg

Inhalte

Wie gelingt es, Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort wirksam und dauerhaft zu verankern?

Der 32. Qualifizierungsbaustein lädt dazu ein, gemeinsam einen Blick auf erfolgreiche Wege zu lebendigen, nachhaltigen Bildungslandschaften zu werfen.

Von der Roadmap BNE-ESD2030 bis zum Nationalen Aktionsplan BNE wird klar: Die Umsetzung von BNE gelingt vor allem durch starke lokale Vernetzung. Umweltstationen übernehmen dabei eine wichtige impulsgebende Rolle.

Praxisnahe Impulse aus bayerischen kommunalen und regionalen BNE-Netzwerken zeigen, wie tragfähige Kooperationen entstehen, koordiniert und gemeinsame Schwerpunkte gefunden werden. Im interaktiven World-Café tauschen sich die Teilnehmenden über Erfolgsfaktoren und Herausforderungen aus. Eine abschließende Fishbowl-Diskussion greift die Frage auf, wie BNE kommunal verankert und langfristig gesichert werden kann.

Eine Veranstaltung für alle, die BNE in ihrer Region weiterdenken, vernetzen und nachhaltig stärken möchten.

Ziele

- verschiedene regionale BNE-Netzwerke mit ihren Strukturen und Schwerpunkten kennenlernen
- Mut machen, ein BNE-Netzwerk zu initiieren und mitzuwirken
- die Koordination eines BNE-Netzwerks kennenlernen
- den Stellenwert von BNE-Netzwerken zur Verankerung der BNE einschätzen

Veranstaltungsleitung

Thomas Ködelpeter

Ökologische Akademie e.V., Lenggries

Referent*innen

- **Janina Baumbauer** (BNE-Beauftragte der Stadt Erlangen)
- **Sabine Bock** (Referentin für Umwelt und Klimaschutz, Stadt Erlangen)
- **Michael Fuchs** (Uni Passau, Beisitzer im Verein „BNE macht Schule“, Passau)
- **Cordula Jeschor** (Energie- und Umweltstation Nürnberg)
- **Steffi Kreuzinger** (Ökoprodukt MobilSpiel e.V., München)
- **Simone Rauch** (Mitglied im Vorstand von „BNE macht Schule“, Passau)
- **Angelika Sanow** (Ökologische Akademie e.V., Lenggries)

Programm

- 9:30 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Programms
(Thomas Ködelpeter)
- 09:35 Uhr Wie die Stadt Erlangen die Bildung für nachhaltige Entwicklung fördert
(Sabine Bock)
- 09:50 Uhr Wertschätzende Vorstellungsrunde
(Thomas Ködelpeter)
- 10:30 Uhr Aufbau und Koordination des Netzwerks "Bildung für nachhaltige Entwicklung im Oberland"
Impuls und Austausch
(Angelika Sanow)
- 11:20 Uhr Pause
- 11:40 Uhr Struktur von „BNE macht Schule. Gemeinsam. Veränderung. Lernen e.V.“, Passau und Schwerpunkt der Netzwerkarbeit
Impuls und Austausch
(Simone Rauch und Michael Fuchs)
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Gelingensfaktoren und Herausforderungen in der BNE-Netzwerkarbeit
Impuls und World-Café mit Präsentation
(Janina Baumbauer, Steffi Kreuzinger, Cordula Jeschor, Thomas Ködelpeter)
- Fragestellungen:
- Wie entwickeln wir in Netzwerken ein gemeinsames BNE - Verständnis und gemeinsame inhaltliche Schwerpunkte?
 - Was gehört zu einer gelingenden freudvollen Netzwerk-Arbeit?
 - Wie nehmen wir verschiedene Perspektiven im Netzwerk mit?
 - Wie arbeiten kommunale Mitarbeitende und Vertretungen zivilgesellschaftlicher Organisationen gut zusammen?
- 15:30 Uhr Kaffeepause

- 16:00 Uhr Wie BNE-Netzwerke zur kommunalen Verankerung der Bildung für nachhaltige Entwicklung beitragen und was ihre Verstetigung unterstützt
Fish-bowl
(Steffi Kreuzinger, Simone Rauch, Janina Baumbauer, Angelika Sanow; Moderation: Thomas Ködelpeter)
- 16:50 Uhr Reflexion der Fortbildung und Verabschiedung
(Angelika Sanow und Thomas Ködelpeter)
- 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Organisatorisches

Anfahrt

Energie- und Umweltstation Nürnberg
Wöhrder Wiesenweg 45
90402 Nürnberg

ÖPNV: Vom Hauptbahnhof Tram 5 oder 11 Richtung Tiergarten, Haltestelle Tullnaupark. Von dort 300m zu Fuß stadtauswärts.

PKW: Adresse für Navi / Googlemaps: „Parkplatz Norikerstraße“
Von dort 300m zu Fuß stadtauswärts (am See entlang).

Kosten und Anmeldung

Kontakt für Rückfragen

Ansprechpartner: Thomas Ködelpeter
E-Mail: info@oeko-akademie.de

Teilnahmegebühr: 30 €

Verpflegung: 20 €

Anmeldung

mit der elektronischen Anmeldekarte (s. Anhang E-Mail) bis spätestens zum 17.2.2026



in Kooperation mit



Bayerischer
Städtetag